





Argumentieren mit Karten der amtlichen Statistik im Erdkundeunterricht

Material für Lehrpersonen

NR L13 Daseinsgrundfunktionen und Bedürfnisse: Wohnortsuche der Familie Hansen in NRW

Florian Gabor, Kimberley Hindmarsh und Somyae Khademi

Die Materialien sind im Rahmen eines Kooperationsprojekts von IT.NRW und dem Institut für Geographiedidaktik der Universität zu Köln entstanden. Sie wurden in der Praxis erprobt, evaluiert und stehen Ihnen zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung.

KARTENBASIERTE ARGUMENTATION

Beim kartenbasierten Argumentieren lernen die Schüler*innen, sich mithilfe von Karten eine Meinung zu einem kontroversen geographischen Sachverhalt zu bilden und die Karten als Belege für ihre Argumente zu verwenden.

Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten im Unterricht:

Übersicht:				
Fächer	Erdkunde			
Schulform(en)	Gymnasium/Gesamtschule, Realschule, Hauptschule			
Jahrgangsstufe(n)	5. bis 7. Klasse			
Zeitbedarf	90 Min.			
Kompetenzen und Lernziele	Lernziel: Die Schüler*innen erörtern anhand der Raumbeispiele Aachen, Köln und Heinsberg Vor- und Nachteile des Lebens in unterschiedlich strukturierten Siedlungen mit Hilfe webbasierter Karten, indem sie arbeitsteilig mittels digitaler Medien einen geeigneten Wohnort suchen.			
	1. <i>Urteilskompetenz</i> : Die Schüler*innen erörtern Vor- und Nachteile des Lebens in unterschiedlich strukturierten Siedlungen am Beispiel der möglichen Wohnorte Aachen, Köln und Heinsberg.			
	2. Methodenkompetenz: Die Schüler*innen orientieren sich mit Hilfe webbasierter Anwendungen, um die Wohnorte Aachen, Köln und Heinsberg miteinander zu vergleichen.			
	3. <i>Methodenkompetenz</i> : Die Schüler*innen identifizieren geographische Sachverhalte mittels einfacher digitaler Medien.			

Fachliche Basisinformationen zum Unterrichtsthema:

Die Wohnortsuche in Nordrhein-Westfalen (NRW) erfordert eine gründliche Planung. Mit Großstädten wie Köln, Düsseldorf, Aachen sowie einer Vielzahl ländlicher Regionen (z. B. Heinsberg und Umgebung) bietet NRW unterschiedlichste Wohnstandorte. Diese spiegeln unterschiedliche Standortfaktoren wider, die zeigen, wie Menschen den Raum nutzen und gestalten, und die sowohl die Stadt als auch das Umland in NRW für verschiedene Bevölkerungsgruppen attraktiv machen.

Aufgabenstellung und Unterrichtsmaterial wurden erstellt vom Institut für Geographiedidaktik der Universität zu Köln in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen (IT.NRW).







Didaktische Einbindung der Karten in den Unterricht:

Vorbereitung

Tablets oder Computer (mindestens ein Gerät pro zwei Schüler*innen) stehen zur Verfügung,

um digitale Karten für die Recherche zu nutzen.

Einleitungsgeschichte (siehe Material im Anhang)

Einstieg Leitfrage: Welcher Wohnort in NRW passt am besten zu den unterschiedlichen Bedürfnissen

von Familie Hansen?

In der Erarbeitungsphase analysieren die Schüler*innen arbeitsteilig in Einzel- oder

Partnerarbeit (abhängig von der Verfügbarkeit digitaler Endgeräte) die Wohnstandorte in NRW hinsichtlich der Bedürfnisse der zugeteilten Rollenkarte. Dabei nutzen sie verschiedene Karten

von IT.NRW, um unterschiedliche Indikatoren zu analysieren und die Vor- und Nachteile der

jeweiligen Wohnorte gegeneinander abzuwägen.

In der Sicherungsphase vergleichen die Schüler*innen ihre Ergebnisse in Kleingruppen, diskutieren gemeinsam die Vor- und Nachteile der jeweiligen Wohnorte aus der Sicht der verschiedenen Familienmitglieder und bewerten abschließend, welcher Wohnort am besten

für die Familie Hansen geeignet ist.

Reflexion:

Die Schüler*innen reflektieren ihren Arbeitsprozess und ihre Ergebnisse anhand folgender Leitfragen:

 Arbeitsprozess: Wie gut hat die Zusammenarbeit in der Gruppe funktioniert? Welche Bedeutung hatten die digitalen Karten bei der Begründung unserer Wohnortempfehlung?

• Inhaltlich: Inwiefern würden wir für eine andere Familie zu einem anderen Ergebnis kommen?

Transfer:

Überlege, wo du in NRW später einmal gerne wohnen würdest. Welcher Ort gefällt dir am besten und warum? Nutze dafür die Indikatoren, die wir im Unterricht besprochen haben, wie zum Beispiel Freizeitmöglichkeiten, Miete oder die Umgebung, um deine Entscheidung zu begründen. Schreibe deine Entscheidung auf und erkläre, was dir dabei besonders wichtig ist.

Sicherung

Erarbeitungsphase

Reflexion und Transfer







Materialien

Einstiegsgeschichte

Familie Hansen wohnt seit 18 Jahren in Berlin. Obwohl sie dort eigentlich immer gerne gelebt haben, haben sie schon häufiger mit dem Gedanken gespielt, mal in einem anderen Bundesland zu leben. Jetzt musste auch noch das Hotel schließen, in dem Mutter Esra lange Zeit gearbeitet hat und da sie die Hauptverdienerin der Familie ist, braucht sie schnellstmöglich eine neue Stelle. Glücklicherweise eilt Mutter Esra ein hervorragender Ruf als Hoteldirektorin voraus, sodass sie bereits drei neue Stellenangebote aus den Städten Aachen, Heinsberg und Köln in NRW erhalten hat. Der Familie ist klar, sie wollen in einen dieser Orte nach NRW umziehen. Jetzt sitzt die Familie gemeinsam am Tisch und überlegt, welcher der Orte der passendste für sie ist. Dabei bringen alle Familienmitglieder ihre Wünsche mit ein. Leider stellt sich schnell heraus, dass es keinen Ort gibt, in dem alle Wünsche von allen Familienmitgliedern berücksichtigt werden können. Sie kommen daher ins Diskutieren. Bitte helft ihnen, eine gute Entscheidung zu treffen.

Rollenkarten (Steckbriefe der Familienmitglieder)

Der Vater

Erik, der Vater der Familie, ist 57 Jahre alt und träumt schon sehr lange davon, in einem Museum zu arbeiten, weil er seine Leidenschaft für Geschichte und Kunst zum Beruf machen möchte. Da er aber ein Sparfuchs ist, zieht er es vor, an einen Ort mit niedrigen Mietkosten zu ziehen.

Die Mutter

Die Mutter, Esra (55 Jahre alt), ist nicht nur leidenschaftliche Hoteldirektorin, sondern liebt es auch, in Fußballstadien zu fahren und Fußballteams anzufeuern. Es ist ihr dabei egal, welche Mannschaft sie unterstützt. Die Hauptsache ist, es herrscht Stadionatmosphäre, das Team spielt in der 1. oder 2. Liga und sie muss nicht länger als 40 Minuten mit dem Auto zum nächsten Stadion fahren. Außerdem bevorzugt sie es, an einem Ort zu wohnen, der nicht zu überfüllt ist.

Der Sohn

Elias ist 15 Jahre alt und schwimmt in seiner Freizeit sehr gerne. Ihm ist es wichtig, im Alltag nicht allzu weit von einem Schwimmbad entfernt zu wohnen, das er gut mit dem Fahrrad erreichen kann. In den Ferien will er ans Meer fahren, um dort im offenen Gewässer schwimmen zu können. Er wünscht sich daher außerdem, dass sie von dem Ort, in den die Familie ziehen wird, möglichst schnell mit dem Auto ans Meer fahren können.

Die Tochter

Mira ist 12 Jahre alt und hat gerade das Theaterspielen für sich entdeckt. Es wäre daher wichtig für sie, dass der Ort ein Theater hat, das sie gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen kann. Ihr zweites Hobby ist Niederländisch. Seit zwei Jahren lernt sie die Sprache und würde sich wünschen, häufiger mit ihren Freund*innen in die Niederlande zu fahren, um dort ins Café oder Shoppen zu gehen. Das würden ihre Eltern aber nur erlauben, wenn sie dafür nicht zu weit fahren müsste.







Erwartungshorizont

Personen	Bedürfnisse	Köln	Aachen	Heinsberg
Vater Bedürfnis I	sucht Job in einem Museum (Karte: https://www.tim-online.nrw.de/tim-online2/ Layer: Touristik-und Freizeitinformationen)	30x Museen in Köln Umgebung: 1x Frechen, 1x Pulheim, 4x Brühl, 5x Bergisch- Gladbach 1. Wahl	10x Museen in Aachen Umgebung: 2x Stolberg, 1x Kornelimünster	1x Museum in Heinsberg Umgebung: 1x Hückelhoven, 1 x Gangelt, 1x Waldfeucht 3. Wahl
Vater Bedürfnis II	möchte wenig Miete zahlen (Karte: https://atlas.zensus2022.de/)	ca. 7,05 € - 12,00 € Nettokaltmiete pro Quadratmeter 3. Wahl	ca. 6,50 € - 9,50 € Nettokaltmiete pro Quadratmeter 2. Wahl	ca. 5,40 € - 6,70€ Nettokaltmi ete pro Quadratmeter 1. Wahl
Mutter Bedürfnis I	mag Fußball und möchte nicht mehr als 40 Minuten zum nächsten Stadion fahren (ihr ist es eigentlich egal, welches Team sie anfeuert, Hauptsache Stadion- Atmosphäre in der 1. oder 2. Bundesliga) (Karte: https://www.giscloud.nrw.de/arcgis/apps/instant/portfolio/index.html?appid=68a571a21f35463596569874fbc527c3)	1. FC Köln erreichbar in ca. 15 Minuten via ÖPNV & PKW 1. Wahl	1. FC Köln erreichbar in ca. 40 Minuten via PKW 2. Wahl	1. FC Köln erreichbar in ca. 60 Minuten via PKW 3. Wahl
Mutter Bedürfnis II	möchte in einer Stadt wohnen, die nicht so dicht besiedelt ist (Karte: https://atlas.zensus2022. de/)	ca. 1 Million Einwohner:innen 3. Wahl	ca. 250.000 Einwohner:innen 2. Wahl	ca. 40.000 Einwohner:innen 1. Wahl







	T		1	1
Sohn Bedürfnis I	schwimmt gerne und möchte eine Bademöglichkeit in der Nähe haben (https://www.giscloud.nrw.de/arcgis/apps/experiencebuilder/experience/?draft=true&id=96e8e515c4a94d93a5f11fc56100ab18&page=alle-Badem%C3%B6glichkeiten)	7 Hallenbäder 2 Freibäder 1 Naturbad 6 Kombibäder 1 Freizeitbad 1. Wahl	4 Hallenbäder 1 Freibad 1 Freizeitbad 2. Wahl	1 Hallenbad 1 Freibad 1 Naturbad 3. Wahl
Sohn Bedürfnis II	geht gerne im Meer Schwimmen und will häufig Urlaub am Meer machen	Nordsee in Belgien Entfernung: ca. 250 Kilometer 3. Wahl	Nordsee in Belgien Entfernung: ca. 150 Kilometer 1. Wahl	Nordsee in Belgien Entfernung: ca. 165 Kilometer 2. Wahl
Tochter Bedürfnis I	Möchte Konzerte besuchen (Karte: https://www.tim- online.nrw.de/tim- online2/ Layer: Touristik- und Freizeitinformationen)	in Köln gibt es zwei Konzertsäle von besonderer Bedeutung 1. Wahl	in Aachen gibt es keinen Konzertsaal von besonderer Bedeutung 2. Wahl (weil von Aachen aus Köln besser erreichbar ist als von Heinsberg aus)	in Heinsberg gibt es keinen Konzertsaal von besonderer Bedeutung 3. Wahl
Tochter Bedürfnis II	die Tochter lernt Niederländisch in der Schule und fährt gerne in die Niederlande, um die Sprache zu üben	3. Wahl	1. Wahl	2. Wahl
Gesamturteil		1. Wahl: 4 2. Wahl: 0 3. Wahl: 4	1. Wahl: 2 2. Wahl: 6 3. Wahl: 0	1. Wahl: 2 2. Wahl: 2 3. Wahl: 4







Geben Sie uns ein Feedback zu diesem Unterrichtsmaterial!

https://online-befragungen.it.nrw.de/kf/?p1=4&p2=1&p3=2& init=true

